

Protokoll der Urversammlung Gemeinde Stalden



Ort: MZA St. Michael
Datum: 2. Juni 2022
Zeit: 19.30 Uhr
Anwesend: 40 stimmberechtigte Personen
Vorsitz: Joël Fischer, Gemeindepräsident
Protokoll: Hans-Jörg Arnold, Vizepräsident und Ratsschreiber

Formelles: Form der Einberufung: Die Urversammlung ist gesetzeskonform eingeladen worden. (Art 9 GemG)

Zuständigkeiten: Die Urversammlung darf sich nur über die in den Traktanden vorgesehenen Gegenstände gültig aussprechen. (Art 10 GemG)

Auflage: Die Verwaltungsrechnung 2021 lag gesetzeskonform zur Einsichtnahme auf. (Art 14+15 GemG)

Handerheben: Die Urversammlung berät öffentlich und befasst ihre Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen in der Regel durch Handerheben. Enthaltungen fallen für die Berechnung der Mehrheit ausser Betracht. (Art 16 Abs 1 GemG)

Geheime Abstimmung: Wenn ein Vorschlag gemacht wird und vom Gemeinderat angenommen wird, oder wenn ein Fünftel der Versammlung es beschliesst, wird über eine bestimmte Frage, eine geheime Abstimmung durchgeführt. (Art 16 Abs 2/3 GemG)

Genehmigung Verwaltungsrechnung: Die Genehmigung der Verwaltungsrechnung erfolgt global. (Art 7, Abs 1, GemG).

Stimmzähler: siehe Traktandum 2

Protokoll: Das Protokoll wird im Sinne von Art 99/100 GemG verfasst. Es beinhaltet die Zahl der anwesenden Personen, die Traktanden, die Anträge und die Beschlüsse.

Die Wortmeldungen werden ohne Namensnennung wiedergegeben.

Traktandum 1 Begrüssung und Traktanden

Der Vorsitzende begrüsst im Speziellen Frau Justine Anthamatten vom Treuhandbüro Valesia, und die gesamte Bevölkerung.

Die Verwaltungsrechnung 2021 lag während der gesetzlichen Frist auf der Gemeindekanzlei auf. Die detaillierte Rechnung konnte auf der Gemeindekanzlei und auf unserer Homepage vollumfänglich eingesehen werden.

Die Verwaltungsrechnung 2021 wird letztmals noch nach dem harmonisiertem Rechnungslegungsmodell HRM1 präsentiert.

Neu wird ab dem Rechnungsjahr 2022 das harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 eingeführt. Grundlage bildet die Verordnung (VFFHGem) betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 24. Februar 2021, Stand 1. März 2021.

Eine Totalrevision der Verordnung VFFHGem war in der Tat erforderlich, da zwischen HRM1 und HRM2 Unterschiede bei den Grundsätzen der Haushaltsführung und der Präsentation der Rechnung beziehungsweise der Terminologie bestehen. Diese Gesetzesüberarbeitung begann im Frühling 2019 in Zusammenarbeit mit Pilotgemeinden, die vom Staatsrat im Einvernehmen mit dem Verband Walliser Gemeinden bezeichnet worden waren. Nach zwei Jahren Arbeit und verschiedenen Anpassungen wurde die VFFHGem am 24. Februar 2021 vom Staatsrat angenommen.

Traktanden der Urversammlung:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 9. Dezember 2021
4. Verwaltungsrechnung 2021
 - Kenntnissgabe der Rechnung und des Kontrollberichts
 - Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2021
5. Informationen über laufende Projekte
6. Verschiedenes

ABSTIMMUNG

Den Traktanden und deren Reihenfolge wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen zugestimmt.

Traktandum 2 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vom Vorsitzenden Rolf Ruppen und Beat Willisch ernannt und von der Urversammlung einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen genehmigt.

Traktandum 3 Protokoll der Urversammlung vom 9. Dezember 2021

Da das von Gemeinderatsschreiber Hans Jörg Arnold verfasste Protokoll der Urversammlung vom 9. Dezember 2021 auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet und auf der Kanzlei zur Einsichtnahme vorlag, wird auf ein Verlesen verzichtet.

FRAGEN UND DISKUSSION

Es liegt keine Wortmeldung vor.

ABSTIMMUNG

Die Versammlung genehmigt das Protokoll der Urversammlung vom 9. Dezember 2021 einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Traktandum 4 Verwaltungsrechnung 2021

LAUFENDE RECHNUNG

Gemeindepräsident Joël Fischer erläutert anhand von Tabellen die Verwaltungsrechnung 2021.

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2021
Laufende Rechnung		
Ertragsüberschuss	= CHF	378'734.14
Investitionsrechnung		
Nettoinvestitionen	= CHF	3'095'548.32
Bilanz		
Eigenkapital	= CHF	11'928'417.25

Die Laufende Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 378'734.14 aus, dies nach Abschreibungen von über 10 % auf den Restbuchwert. Das Eigenkapital erhöht sich demnach um den Ertragsüberschuss und beträgt neu CHF 11'928'417.25.

Im Verwaltungsjahr 2021 sind von der Gemeinde Stalden Bruttoinvestitionen von CHF 3'932'573.72 getätigt worden. Die Investitionseinnahmen betragen CHF 837'025.40. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von CHF 3'095'548.32. Budgetiert waren insgesamt Nettoausgaben von CHF 3'573'000.00 und liegen somit CHF 477'451.68 unter dem Budget.

So sind zum Beispiel die budgetierten Ausgaben der Beteiligung der Gemeinde am kantonalen Strassennetz tiefer ausgefallen (CHF -179'000.00) und die «Erschliessung der Bauzone Achersand» in der Höhe von CHF 175'000.00 konnte mangels Plangenehmigung seitens des Kantons nicht begonnen werden.

Überblick der Verwaltungsrechnung			Rechnung 2021
Laufende Rechnung			
Selbstfinanzierungsmarge	=	CHF	1'797'794.52
Finanzierung			
Finanzierungsfehlbetrag	=	CHF	1'297'753.80
Nettovermögen pro Kopf			
Nettovermögen pro Kopf	=	CHF	1'217.00

Selbstfinanzierungsmarge (Cash-flow) = gegenüber dem Vorjahr: + CHF 982'061.65

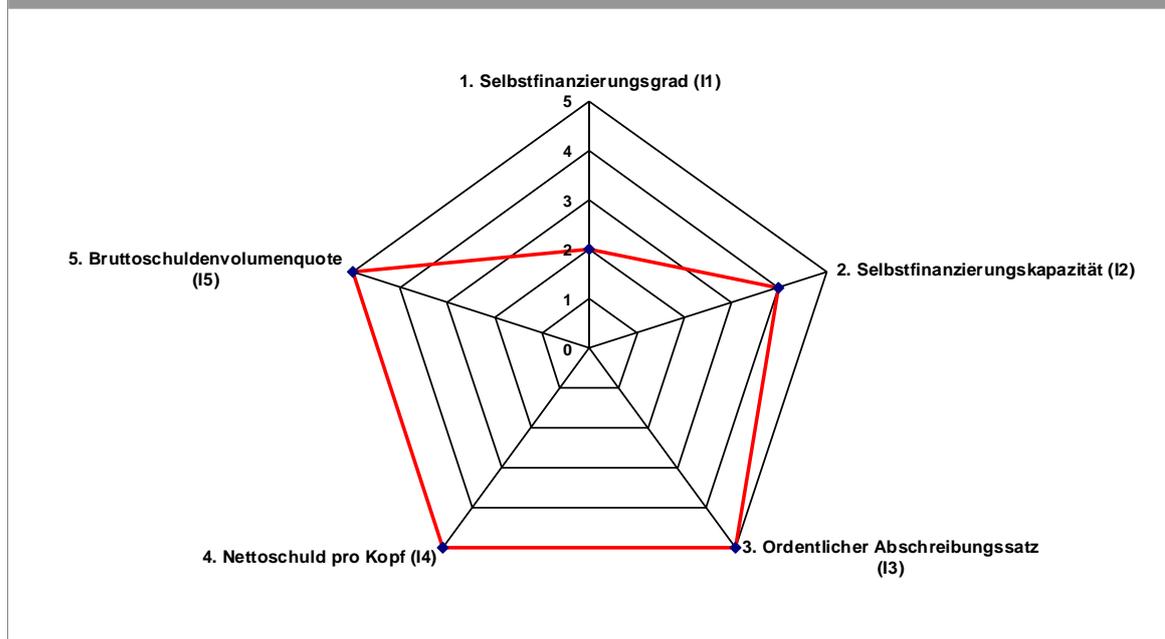
Aus dem Finanzierungsnachweis ist ersichtlich, dass die Investitionen zu 58 % aus eigenen Mitteln bezahlt werden konnten. Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt per Ende 2021 CHF 1'297'753.80. Budgetiert war ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 2'382'600.0.

u.a. weil:

- tiefere Kosten Unterhalt kantonales Strassennetz
- weniger Wasserzinseinnahmen, dafür höhere Steuereinnahmen
- tiefere Kosten Raum- und Ortsplanung, KiTa, Unterhaltskosten Sportanlage, MZA + Altes Schulhaus

Das Nettovermögen pro Kopf verminderte sich von CHF 2'356.00 auf CHF 1'217.00, was jedoch immer noch bedeutet, dass die Gemeinde Stalden keine Verschuldung hat.

Grafik zu den Kennzahlen - Durchschnittswerte der Jahre 2020 und 2021



Selbstfinanzierungsgrad:

2020: 19.60 %

2021: 58.10 %

Ø 36.00 % (ungenügend)

Der Selbstfinanzierungsgrad wird für die Beurteilung der finanziellen Verfassung verwendet. Diese Kennzahl zeigt auf, wie weit die Nettoinvestitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können, ohne dass sich das Gemeinwesen neu verschulden muss. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 % können Schulden abgebaut werden.

Selbstfinanzierungskapazität:

2020: 13.40 %

2021: 24.80 %

Ø 19.60 % (gut)

Die Selbstfinanzierungskapazität gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Je höher sie ist, desto besser sind die Möglichkeiten, die Verschuldung zu verringern oder Investitionen zu realisieren und die entstandenen Kosten zu bewältigen.

Ordentlicher Abschreibungssatz:

2020: 10.10 %

2021: 11.30 %

Ø 10.70 % (genügend)

Die Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden sieht Mindestabschreibungen von 10 % des Verwaltungsvermögens vor.

Nettoschuld pro Kopf:

2020: -2'356

2021: -1'217

Ø -1'790 (kleine Verschuldung) = Für Gemeinde Stalden: keine Verschuldung

Die Nettoschuld pro Kopf ist eine Kennzahl, welche benutzt wird, um die Verschuldung einer Gemeinde einzuschätzen. Die Qualität dieser Kennzahl hängt im Wesentlichen von der korrekten Bewertung des kurzfristigen Finanzvermögens und der Organisationsstruktur der Gemeinde ab.

Bruttoschuldenvolumenquote:

2020: 89.40 %

2021: 101.50 %

Ø 96.00 % (sehr gut)

Die Brutto-Schuldenvolumenquote ist eine sehr wichtige Kennzahl. Sie drückt das Volumen der Bruttoverschuldung im Verhältnis zum Finanzertrag der Laufenden Rechnung einer Gemeinde aus.

Je stärker das Schuldenvolumen ansteigt, umso kritischer ist die Lage einer Gemeinde. Diese Kennzahl ist als Zusatzinformation zur Kennzahl betreffend die Nettoschuld pro Einwohner zu verstehen.

Beurteilung der Finanzlage

- stabil und gesund
- keine Verschuldung
- keine grossen strukturellen Probleme
- Verpflichtungen können bewerkstelligt werden

Der Gemeinderat verfolgt weiterhin eine konsequente Finanzpolitik.

Eine gesunde Finanzlage für unsere Gemeinde ist wichtig und bedarf grosser Aufmerksamkeit.

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	494'391.81	48'235.90	552'700.00	47'700.00	524'429.42	55'525.05
netto		446'155.91		505'000.00		468'904.37

Funktionale Gliederung:

- Legislative und Exekutive 114'568.90
- Allgemeine Verwaltung, Verwaltungsgebäude 354'335.47

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Öffentliche Sicherheit	152'527.75	51'013.71	161'200.00	55'800.00	169'037.60	61'216.13
netto		101'514.04		105'400.00		107'821.47

Funktionale Gliederung:

- Rechtsaufsicht 26'139.10
- Polizei, Rechtsprechung 6'740.67
- Feuerwehr 55'716.95
- Militärische Landesverteidigung -12'703.05
- Bevölkerungs- und Kulturgüterschutz 31'927.80

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bildung	896'252.50	377'805.20	925'300.00	377'700.00	956'019.19	368'744.65
netto		518'447.30		547'600.00		587'274.54

Funktionale Gliederung:

- Öffentliche obligatorische Schulen, Spezialschulen, Mittagstisch, Schulliegenschaften 628'878.44
- Berufsbildung 6'155.35
- Übriges Bildungswesen, Schuldirektion, Schülertransporte, Schulgelder -47'759.25

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kultur und Freizeit	483'776.94		477'500.00		433'504.57	
netto		483'776.94		477'500.00		433'504.57

Funktionale Gliederung:

- Kulturförderung, Bibliothek, Vereine, Musikschulen 43'643.40
- Denkmal- und Heimatschutz 1'110.00
- Sport 46'635.00
- Übrige Freizeitgestaltung (MZA St. Michael, Altes Schulhaus, Jugendhaus) 150'331.45
- Kirche 191'784.72

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesundheit	107'485.17		85'700.00		90'190.89	
netto		107'485.17		85'700.00		90'190.89

Funktionale Gliederung:

- Sozialmedizinisches Zentrum 47'481.69
- Schulgesundheit 32'300.80
- Übriges Gesundheitswesen 10'408.40

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Soziale Wohlfahrt	575'268.20	148'583.25	647'200.00	120'200.00	643'118.57	197'652.80
netto		426'684.95		527'000.00		445'465.77

Funktionale Gliederung:

- Sonstige Sozialversicherungen 54'920.95
- Jugendschutz, Kinderkrippen 62'940.06
- Invalidität 97'367.80
- Pflegeheim für Betagte 146'857.86
- Fürsorge 83'379.10

KiTa Goldgüegi

48'816.77

- Verminderung des Nettoaufwands um CHF 22'660.48
- Die Leistungsvereinbarung mit den angeschlossenen Gemeinden (Eisten, Embd, Grächen, Saas-Almagell, Saas-Balen, Saas-Grund, St. Niklaus, Staldenried und Törbel), gültig ab 1. Januar 2021, sieht vor, dass:
 - die Gemeinde Stalden als Standortgemeinde einen jährlichen Standortbeitrag von CHF 40'000.00 übernimmt;
 - jede angeschlossene Gemeinde CHF 3.00 pro Einwohner aufgrund der Jahresbilanz der ständigen Wohnbevölkerung übernimmt;
 - das restliche Defizit im Verhältnis der Anzahl Betreuungstage im entsprechenden Jahr aufgeteilt wird.

Betriebskosten der Pflegeheime

146'857.86

- Restfinanzierung: 30 % zu Lasten der Gemeinde
- 6'242 Pflergetage im Jahr 2021

Finanzierung Sozialsysteme

Aufgrund der Harmonisierung betreffend die Finanzierung der Sozialsysteme für die soziale und berufliche Eingliederung hatte sich die Gemeinde Stalden 2021 wie folgt zu beteiligen:

	Kanton Wallis Ausgaben 2021	Anteil Gemeinde Stalden
Einrichtungen (Behinderte / Soziale)	132'096'244.89	97'367.80
EL Ergänzungsleistungen AHV/IV + FZ	69'859'896.60	51'493.55
Investitionen (Behinderte / Soziale)	5'234'332.60	3'858.21
Kantonaler Beschäftigungsfonds	11'850'000.00	8'734.60
Sozialhilfe	73'125'259.03	53'900.44
FZ für Personen ohne Erwerbstätigkeit	4'649'828.75	3'427.38
Inkasso von Unterhaltsbeiträgen	3'455'489.15	2'547.03
	300'271'051.02	221'329.01

(CHF -15'218.17)

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verkehr	787'497.29	457'415.97	796'000.00	361'000.00	741'434.95	379'101.05
netto		330'081.32		435'000.00		362'333.90

Funktionale Gliederung:

- Kantonsstrassen 44'613.40
- Gemeindestrassen – Werkhof 219'671.96
- Regionalverkehr 92'899.90
- Übriger Verkehr (Fahrvergünstigungen) 5'148.64

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umwelt und Raumordnung	550'796.48	544'179.75	562'000.00	471'000.00	606'234.91	570'281.27
netto		6'616.73		91'000.00		35'953.64

Funktionale Gliederung:

- Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfall
 - Wasserversorgung 232'630.95
 - Abwasserentsorgung 183'179.77
 - Abfall 118'782.50
- Friedhof 7'191.25
- Lawinverbauungen und Felssicherungen 10'049.70
- Übriger Umweltschutz 53.90
- Raumordnung, Entwicklungskonzepte 18'658.79

Wasserversorgung **Ertragsüberschuss** **24'772.25**

- Der aufgelaufene Verlust (Fehlbetrag) per 31. Dezember 2020 von CHF 4'027.00 konnte im Hinblick auf die Rechnung 2021 und das Budget 2022 aufgehoben werden.
- Kantonsbeitrag Löschwasserversorgung, Beitrag Jahr 2021: 6'100.00

Abwasserentsorgung **Aufwandüberschuss** **5'821.37**

- Betriebskostenanteil ARA : 139'851.47

Abfallentsorgung **Ertragsüberschuss** **16'167.15**

- Anlieferungen 2021 -1.4 t

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Volkswirtschaft	1'181'882.41	1'128'971.01	1'177'500.00	1'103'000.00	1'160'097.42	1'106'283.27
netto		52'911.40		74'500.00		53'814.15

Funktionale Gliederung:

- Landwirtschaft, Wasserwasser 36'390.90
- Forstwirtschaft 20'000.00
- Energie -2'576.75

Laufende Rechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Finanzen und Steuern	1'259'973.48	3'483'736.09	1'457'900.00	4'330'000.00	1'703'848.45	4'667'845.89
netto		2'223'762.61		2'872'100.00		2'963'997.44

Funktionale Gliederung:

- Steuern 3'280'033.92
- Beiträge Finanzausgleich -10'545.00
- Einnahmeanteile 790'954.10
- Vermögens- und Schuldenverwaltung 166'635.38
- Abschreibungen -1'263'080.96

Steuern natürliche Personen **2'408'341.15**

Transitorische Abgrenzungen:

Einkommenssteuern natürliche Personen 2021 250'000.00
(Stand der Veranlagungen per 31.12.2021: 86.33 %)

Vermögenssteuern natürliche Personen 2021 30'000

Steuern juristische Personen **896'126.20**

Transitorische Abgrenzungen:

Ertragssteuern juristische Personen 2021 120'000.00

Kapitalsteuern juristische Personen 2021 20'000

Andere Steuern **32'498.72**

- Grundstückgewinnsteuer
- Erbschafts- und Schenkungssteuer
- Hundesteuer

Bezahlte Kantonssteuern **-56'932.15**

Finanzausgleichsbeiträge **-10'545.00**

Wasserrechtskonzessionen, Gratisenergie **827'753.00**

Langfristige Schuldzinsen **-11'145.60**

- Zinsbelastung Fremdkapital
(Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn und Credit Suisse)

Jahreskosten KW Ackersand 1 AG **-259'948.85**

Verkauf Energie KW Ackersand 1 AG **334'565.33**

- Erlös Handel 2021 = CHF 74'616.48
- Erlös Handel 2020 = CHF 199'540.01
- Erlös Handel 2019 = CHF 199'187.00
- Erlös Handel 2018 = CHF 92'051.21

Die KW Ackersand 1 AG verkauft ihre gesamte Anspruchsenergie an die EnAlpin AG. Die Gemeinden beziehen im Gegenzug die von ihr benötigte Energie wie vertraglich geregelt bei der EnAlpin AG.

Zu erwähnen ist, dass bei den Erträgen folgende Gutschrift inbegriffen ist:

Periode 01.01.2020 – 31.12.2020

Entschädigung Zertifikate Endkundenmenge «Blauer Strom» und

Entschädigung Übernahme restliche HKN aus Produktionsanteil AK 1 : CHF 16'703.78

Unterhalt Liegenschaften allgemein **-8'564.40**

Unterhalt Wohnungen HEIMAT, Unneri Merje **-18'230.80**

- definitive Abrechnung per 30. Juni 2021
- Anzahlung Nebenkosten 2021-2022

Unterhalt Gesundheitszentrum Region Stalden **-15'445.40**

- erste definitive Abrechnung per 31. Dezember 2021
(15 Monate, 01.10.2020 – 31.12.2021)

Mieteinnahmen Grundstücke und Plätze **40'814.30**
 ➤ Baurechtszinse, fest vermietete Plätze, Freizeitanlagen

Mieteinnahmen Gebäude, Immobilien **110'447.50**
 ➤ Erhöhung um 54'725.50
 ➤ Reduktion Miete Konsumgenossenschaft

Abschreibungen	Budget 2021	Rechnung 2021
Verwaltungsvermögen:	1'045'000.00	
direkt abgeschriebene Aktivierungen		195'034.64
ordentliche Abschreibungen		1'068'046.32
Regiebetriebe:		
Wasserversorgung	80'000.00	89'516.10
Abwasserentsorgung	2'000.00	11'507.50
Stromversorgung	40'000.00	54'955.82
Total Abschreibungen	1'167'000.00	1'419'060.38

Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen

Die Gemeinden sind angehalten, ihr nicht veräusserbares Verwaltungsvermögen abzuschreiben. Diese Pflicht zielt in erster Linie darauf ab, eine genügende Selbstfinanzierung zu garantieren und damit eine übermässige Verschuldung zu verhindern. Eine Gemeinde, welche ihr Verwaltungsvermögen ungenügend abschreibt, erfüllt ihre Hauptaufgabe in Sachen Finanzpolitik nicht. Die ordentlichen Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen (ohne Darlehen und Beteiligungen) müssen mit einem obligatorischen Mindestsatz von 10 % abgeschlossen werden. Unterschiedliche Abschreibungssätze nach der Art der Aktiven und der Nutzungsdauer der Einrichtungen werden genehmigt, unter Vorbehalt, dass die Summe der Abschreibungen mindestens 10% des Verwaltungsvermögens darstellt.

Der Gesamt-Abschreibungssatz auf das Verwaltungsvermögen beträgt im Rechnungsjahr 2021 14.3 % und somit ist der Mindestsatz eingehalten.

FRAGEN UND DISKUSSION

Es liegt keine Wortmeldung vor.

INVESTITIONSRECHNUNG 2021

Gesamtinvestitionen	CHF	3'932'573.72
Investitionseinnahmen	CHF	837'025.40
Nettoinvestitionen	CHF	3'095'548.32
Zieht man die Selbstfinanzierungsmarge der Laufenden Rechnung heran, resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von	CHF	1'297'753.80

Der Finanzierungsfehlbetrag ist die mangelnde Liquidität, die sich aus der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) ergibt. Ein Fehlbetrag bedeutet eine Zunahme der Schulden.

Budgetierte Nettoinvestitionen : CHF 3'573'000

Budgetierter Finanzierungsfehlbetrag : CHF 2'382'600

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Allgemeine Verwaltung	3'016'966.03		2'295'000.00		2'328'641.99	
Nettoinvestitionen		3'016'966.03		2'295'000.00		2'328'641.99

Allgemeine Verwaltung	2'328'641.99
Erneuerung EDV, Informatik	25'635.05
Dorfzentrum, Dorfplatz	779'073.01
Tiefgarage Märtplatz, Primarschulhausplatz	786'213.58
Gesundheitszentrum Region Stalden	737'720.35

Erneuerung EDV – Informatik : 25'635.05 (Budget 25'000)

Der Server, welcher Funktionalitäten für unsere Programme bereitstellt, ist in die Jahre gekommen und entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die Leistungsfähigkeit des jetzigen Geräts konnte nicht mehr sichergestellt und musste demzufolge ersetzt werden.

Mit ClickTime haben wir ein flexibles Zeiterfassungssystem angeschafft, um die geleistete Arbeitszeit und die Absenzen der Mitarbeitenden zu erfassen. Es wird jedem Mitarbeitenden ein Modell zugeordnet, welches die Arbeitszeit, die erfassbaren Absenztypen oder die Anzeige der gewünschten Saldi festlegt.

Dorfzentrum, Dorfplatz : 779'073.01 (Budget 780'000)

Baumeister, Pflästerungen, Gartenbau, Brunnen, Pergola, elektrische Installationen, Abfallsystem, sanitäre Anlagen, Planungsarbeiten, Geometer, Versicherungen, Ingenieure, Administration

Rückstellungen für angefangene Arbeiten, fehlende Schlussabrechnungen : CHF 181'000

Tiefgarage Märtplatz, Primarschulhausplatz TG: 786'213.58 (Budget 790'000)

Baumeister, elektrische Installationen, Planungsarbeiten, Geometer, Versicherungen, Ingenieure, Administration

Bauprojekt Dorfzentrum

Das Kantonale Bausekretariat hat uns am 25. Februar 2021 die Baubewilligung für die 1. Etappe Neugestaltung Dorfplatz eröffnet.

So entschieden durch die Kantonale Baukommission am 21. Januar 2021.

Das Projekt wurde in der Urversammlung vom 10. September 2020 vom Atelier Summermatter Ritz, Brig vorgestellt. Aufgrund der eingeholten Kostenberechnungen beschliesst der Gemeinderat, das Gesamtprojekt etappenweise auszuführen:

Baubeginn : Mai 2021

Bauende : November 2023

Gesundheitszentrum Region Stalden : 737'720.35 (Budget 700'000)

Bei der Kostenschätzung für das Budget 2020 vom September 2019 ist man **von einem Einbau einer Praxis im Erdgeschoss ausgegangen**. Das Projekt Gesundheitszentrum hat sich laufend weiterentwickelt, so dass schlussendlich **das gesamte Gebäude saniert und umgebaut wird**. Der Gemeinderat hat am 16. März 2021 entschieden, dass mit weiteren Investitionen zugewartet wird bis die Wohnung verkauft ist oder sich zum Beispiel ein Zahnarzt einmietet.

Rückstellung für angefangene Arbeiten, Fertigstellungsarbeiten, fehlende Schlussabrechnungen : CHF 322'062.20

Gesundheitszentrum Region Stalden	
vorläufige Endabrechnung 01.01.2020 – 31.12.2021	
ausgeführte Arbeiten 2020	2'662'253.00
ausgeführte Arbeiten 2021	737'720.35
TOTAL	3'399'973.35
budgetierte Kosten 2020 - 2021	3'400'000.00

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Öffentliche Sicherheit	63'607.05	39'739.25	293'500.00	139'000.00	276'219.05	134'758.10
Nettoinvestitionen		23'867.80		154'500.00		141'460.95

Öffentliche Sicherheit	141'460.95
Amtliche Vermessung Los VIII R	6'860.00
Feuerwehr Ersatzanschaffungen	14'808.00
Altlastensanierung Scheibenstand 300 m	119'792.85

Amtliche Vermessung Los VIII R

Gemeindeanteil an laufende Ersterhebungen, respektive Erneuerungen gemäss Artikel 34 und 35 des Gesetzes vom 16. März 2006 über die Amtliche Vermessung und Geoinformation.
Schlussrechnung Stalden Los VIII R

Feuerwehr Ersatzanschaffungen

Schutzausrüstung Handschuhe, Brandschutzbekleidung, Fleecejacken

Altlastensanierung Scheibenstand 300 m

Brigger Bau AG: Installation, Baupiste, Baustellenerschliessung
Forstrevier Stalden & Umgebung: Abholzungen
Pronat AG: Ingenieurarbeiten (Begehungen, Ausschreibungen)

Rückstellung für angefangene Arbeiten, Fertigstellungsarbeiten : 214'000.00

Das Projekt «Umfahrung Stalden» liess eine Fertigstellung der Altlastensanierung nicht zu. Die definitive Schlussrechnung wird im Bericht zur Rechnung 2022 publiziert.

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Kultur und Freizeit	616'997.90				-8'736.15	
Nettoinvestitionen		616'997.90				-8'736.15

Kultur und Freizeit	-8'736.15
Sportanlage Achersand, Tribüne	-8'736.15

Wie im Bericht zur Verwaltungsrechnung 2020 informiert, erfolgten die Fertigstellungsarbeiten der Tribüne im Jahr 2021.

Es war vorgesehen, dass das Projekt bis Ende Dezember 2020 fertig erstellt ist. Die volle Budgetierung erfolgte im Jahr 2020. Per 31. Dezember 2020 wurde demnach eine transitorische Buchung von CHF 78'000.00 für die Abschlussarbeiten gemacht. Die Kosten sind nun tiefer, daher der ausgewiesene Minusaufwand.

Sportanlage Achersand, Tribüne definitive Schlussabrechnung 2020 – 2021	
ausgeführte Arbeiten 2020	121'662.65
ausgeführte Arbeiten 2021	69'263.85
TOTAL	190'926.50
budgetierte Kosten 2020 - 2021	200'000.00

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Gesundheit	80'000.00		1'000.00		914.20	
Nettoinvestitionen		80'000.00		1'000.00		914.20

Gesundheit	914.20
Investitionen Rettungswesen	914.20

Die Gemeinden finanzieren 30 % der anerkannten Kosten betreffend das Rettungswesen, gemäss Artikel 14 Absatz 3^{bis} des Gesetzes über die Organisation des sanitätsdienstlichen Rettungswesens. Die Kosten beinhalten die Betriebs- und Investitionskosten in Zusammenhang mit dem Betrieb der KWRO, der Zentrale 144 und dem Rettungsdispositiv.

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Soziale Wohlfahrt	4'489.60		7'000.00		3'858.20	
Nettoinvestitionen		4'489.60		7'000.00		3'858.20

Soziale Wohlfahrt	3'858.20
Finanzierung der Sozialsysteme	3'858.20

Finanzierung der Sozialsysteme sowie der Systeme für die soziale berufliche Eingliederung / Schlussabrechnung 2020 des Kantons Wallis, Beitrag Investitionen (Behinderte / Soziale).

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verkehr	654'313.69	538'093.40	695'000.00		256'348.78	6'325.00
Nettoinvestitionen		116'220.29		695'000.00		250'023.78

Verkehr	250'023.78
Beteiligung Baukosten kantonales Strassennetz	70'824.60
Gemeindestrassen	179'199.18

Wegsanierungen	18'700.60
Strassensanierungen	53'484.05
Anschlussprojekte Umbau Bahnhof Stalden	14'983.85
Hängebrücke Sädolti	5'627.68
Erneuerung Maschinenpark Werkhof	92'728.00
Rückerstattung Projekt Bikeregion Rund um Visp	-6'325.00

Wegsanierungen :

Sanierung Milibachweg, Beteiligung Plangenehmigung Mountainbike Talroute Saas-Balen – Stalden

Strassensanierungen :

Liechtbielstrasse, Mittel Merjenstrasse :

Anschlussprojekte Umbau Bahnhof Stalden :

Mutation 1493 – Ingenieurarbeiten

Mutation 1492 – Grundstückbereinigungen

Wegbereinigung Zubringer Bielti

Per 31. Dezember 2021 sind noch Mutationen bezüglich des Umbaus Bahnhof Stalden hängig:

- Zufahrt West
- Zubringer Bielti

Es wird gehofft, dass alle Bereinigungen bis Ende 2022 vorgenommen werden können. Die Kosten dafür werden die Verwaltungsrechnung 2022 belasten.

Hängebrücke Sädolti :

Studie Emch+Berger AG, Beteiligung

Die Hängebrücke «Sädolti» diente ursprünglich der Überführung der Hangleitung zum Kraftwerk «Riedji». Durch den Ersatzneubau Kraftwerk «Heidadorf» im Jahr 2018 verlor die Leitung über die Hängebrücke «Sädolti» ihren betrieblichen Zweck und wird nun als Wasserwasserleitung für das Gebiet «Riedji» benutzt.

Zur Zeit ist die Seilbrücke für die Öffentlichkeit gesperrt.

Die Emch+Berger wurde damit beauftragt, das Objekt einer generellen Überprüfung zu unterziehen und die erforderlichen Instandsetzungsmassnahmen sowie deren Kostenschätzung zu erarbeiten. Zudem sollte die Emch+Berger die Möglichkeit untersuchen, die Brücke öffentlich begehbar zu gestalten.

Erneuerung Maschinenpark Werkhof :

Holzhäcksler, Papid Mondo mit Bürste + Pflug, Anzahlung Lindner Unitrac 122 L

Der Gemeinderat hat am 18. Mai 2021 entschieden, den Lindner Unitrac 122 L Drive L als Ersatz für den jetzigen anzuschaffen. Im Jahr 2021 wurde eine entsprechende Anzahlung getätigt.

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Umwelt und Raumordnung	233'616.65	29'923.35	172'500.00	20'000.00	828'170.54	681'922.30
Nettoinvestitionen		203'693.30		152'500.00		146'248.24

Umwelt und Raumordnung	146'248.24
Wasserversorgung	62'016.10
Abwasserversorgung	47'107.50
Betriebskosten Projekt 3. Rhonekorrektur, Beteiligung	2'614.00
GEP Genereller Entwässerungsplan	3'157.50
Sofortmassnahmen HWS Roorbach	71'714.39
Kantonsbeitrag Gefahrenkarte, -zonen, Gewässerraum	-40'361.25

Wasserversorgung :

Sanierung Werkleitungen Dorfzentrum, Neubau Tiefgarage Märtplatz
Anschlussgebühren : -37'772.50

Abwasserversorgung

Sanierung Werkleitungen Dorfzentrum, Neubau Tiefgarage Märtplatz, Hydrant Stale
Anschlussgebühren : -22'117.95

Betriebskosten 3. Rhonekorrektio n :

Finanzielle Beteiligung gemäss dem Gesetz über die Finanzierung der 3. Rhonekorrektio n vom 15. November 2018 und des Staatsratsentscheides vom 27. Oktober 2021.

GEP Genereller Entwässerungsplan :

Das gesamte Dossier ist zur Zeit bei der Dienststelle für Umwelt DUW zur Prüfung und Genehmigung.

Sobald der GEP genehmigt worden ist, wird die Abrechnung beziehungsweise die Auszahlung der Subventionen erfolgen. Nach Angaben der DUW wird die Genehmigung jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Sofortmassnahmen HWS Roorbach

Sofortmassnahmen	652'484.99
Kantonsbeiträge DWFL, DfM	-547'879.75
Gemeindebeitrag Staldenried	-32'890.85

- Im Zusammenhang mit dem Unwetterereignis vom 17. August 2021 am Roorbach wurden auf dem Gemeindeterritorium von den Gemeinden Stalden und Staldenried dringliche Sofortmassnahmen nötig, um die Hochwassersicherheit gewährleisten zu können. Der Lead über diese Sofortmassnahmen sowie deren finanzielle Abwicklung läuft über die Gemeinde Stalden, welche der Gemeinde Staldenried die Hälfte der verbleibenden anerkannten Restkosten der Gemeinden (nach Abzug der Beteiligung Dritter und Abzug der Subventionen) direkt in Rechnung stellt.
- Die erste Zwischenabrechnung mit den Kantonalen Dienststellen und der Gemeinde Staldenried erfolgt per 30. November 2021.

Gefahrenkarte, Gefahrenzonen, Gewässerraum / Kantonsbeiträge :

Am 7. Mai 2021 hat uns die Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft – Naturgefahren – gebeten, ein Subventionsgesuch für die Arbeiten der Jahre 2018 und 2019 zuzustellen:

Investitionsrechnung	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Volkswirtschaft	130'105.34	25'386.95	278'000.00	10'000.00	247'157.11	14'020.00
Nettoinvestitionen		104'718.39		268'000.00		233'137.11

Volkswirtschaft	233'137.11
Wässerwasserleite Äbibärgeri	3'035.35
Stromversorgung	223'543.76
Energiestadt Region Stalden	6'558.00

Wässerwasserleite Äbibärgeri :

SRP Ingenieur AG, Projekterarbeitung

Die Äbibärgeri transportiert von ihrer Fassung in Eisten das Wässerwasser für die Gemeinde Stalden entlang des Äbibärgs bis zum Liechtbiel, von wo eine Siphonleitung hinab zur Vispa und auf der anderen Talseite hinauf zum Verteiler Lochre (Birche) führt, der anschliessend die Wengeri – Wasserleitung speist.

Die Leitung aus Stahlrohren mit einem Durchmesser von 30 cm wurde vor ca. 100 Jahren erstellt. In diesem Frühjahr wurde bei der bestehenden Rohrleitungsbrücke ein Leck entdeckt, eine provisorische Reparatur fand statt. Eine Sanierung der Brücke ist unumgänglich.

Im Anschluss haben wir die SRP Ingenieure AG beauftragt, einen entsprechenden Kurzbericht mit Massnahmenempfehlung auszuarbeiten. Diese empfiehlt uns eine zeitnahe Sanierung der defekten Brückenleitung.

Das Amt für Strukturverbesserungen hat mit Schreiben vom 24. September 2021 das Projekt genehmigt und subventioniert dieses wie folgt:

- 33.0 % Bundesbeitrag
- 37.6 % Kantonsbeitrag

Beitragsberechtigte Kosten: CHF 70'000.00

Die Arbeiten werden 2022 ausgeführt.

Stromversorgung :

Bei den Investitionen im Bereich des EW sind folgende Projekte enthalten und abgeschlossen:

TS Achersand (Nachtrag)	7'198.89
Zähler und Messeinrichtungen	19'859.17
TS Gmeisand	194'494.99
Niederspannungskabel	14'315.65
Neuanschlüsse, Zählereinbau	1'695.06
Anschlussgebühren EW	-14'020.00

FRAGEN UND DISKUSSION

Es liegt keine Wortmeldung vor.

BILANZ 2021

Bilanztotal	CHF	19'889'106.10
Eigenkapital	CHF	11'928'417.25
Pro-Kopf-Vermögen per 31.12.2021	CHF	1'217.00

Die feste Schuld (Bruttoschuld) hat sich wie folgt entwickelt:

Stand 01.01.2021	Zunahme CHF	Abnahme CHF	Stand 31.12.2021
3'096'000	500'000	54'000	3'542'000

Wie in der Budget-Urversammlung 2021 präsentiert, wurde mit einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 2'382'600.00 gerechnet. Schlussendlich beträgt der Finanzierungsfehlbetrag per 31. Dezember 2021 CHF 1'297'753.80. Es mussten im Jahr 2021 zusätzlich CHF 500'000.00 an liquiden Mitteln angeschafft werden.

Schuldenbewirtschaftung

Bank / Institut	Zinssatz	Dauer	Stand 01.01.	Ablösung	Zunahme	Abzahlung	Stand 31.12.	Jahres- zins
IHG-Darlehen San. Regionalschule Bund	0.000%	2003 - 2022	86'000	0	0	44'000	42'000	
IHG-DL VS 3375 San. Schulanlage TH Bund	0.000%	2006 - 2021	10'000	0	0	10'000	0	
Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn GZRS	0.350%	01.06.2020 - 01.06.2023	2'000'000	0	0	0	2'000'000	7'000
Credit Suisse GZRS 2348289-3G-2	0.280%	17.11.2020 - 17.11.2023	1'000'000	0	0	0	1'000'000	2'839
Credit Suisse GZRS 2348289-3G-3	0.280%	29.01.2021 - 29.01.2024	0	0	500'000	0	500'000	1'307
			3'096'000	0	500'000	54'000	3'542'000	11'146
		Schuldzunahme			500'000			
		Schuldabnahme				54'000		

Darlehen an die

Ärztzentrum Region Stalden AG

CHF 200'000

Anfangs August 2020 wurde die Ärztzentrum Region Stalden AG gegründet und anfangs November 2020 konnten die Türen für Patientinnen und Patienten geöffnet werden.

Die Eröffnung der Praxis fand zum denkbar schlechtesten Zeitpunkt statt. Die Pandemie und die damit verbundenen Hindernisse (Lockdown im Frühjahr 2020) haben den Start sehr erschwert. Die Menschen waren verunsichert und in ihrer Mobilität massiv eingeschränkt. Dies hat dazu geführt, dass keine offizielle Eröffnungsfeier stattgefunden hat.

Die Praxis wurde ausserdem ohne bestehenden Patientenstamm eröffnet. Aufgrund all dieser Rahmenbedingungen gingen wir von allem Anfang an davon aus, dass es viel Geduld und mindestens drei Jahre benötigen wird, die Praxis gut auszulasten.

Um das Ärztezentrum in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen, beschloss der Gemeinderat, das bestehende Darlehen um CHF 80'000 per 31. Dezember 2021 zu erhöhen. Das Darlehen wird zu 3 % verzinst.

Damit hilft die Standortgemeinde dem Ärztezentrum den Aufbau voranzutreiben und diese wichtige Institution in unserer Region zu festigen.

Kontrollbericht zur Verwaltungsrechnung 2021

Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen Justine Anthamatten von der Treuhand Valesia AG erläutert der Versammlung die Jahresrechnung. Sie stellt fest, dass die Besprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

- ⇒ Die finanzielle Lage der Gemeinde Stalden ist stabil und kann weiterhin als gesund bezeichnet werden. Die Nettoschuld pro Kopf beträgt im 2021 CHF -1'217 (Vorjahr CHF - 2'356).
- ⇒ Im Vergleich zum Vorjahr ist der Selbstfinanzierungsgrad gestiegen auf 58.1 % (Vorjahr 19.6 %) und gemäss Kennzahlendatei weiterhin ungenügend. Ist dieser Wert unter 100 %, können Nettoinvestitionen nicht aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden, sondern es kommt zu Neuverschuldungen.
- ⇒ Es zeichnen sich keine grossen strukturellen Probleme ab. Die Bevölkerungszahlen sind konstant, die Steuerbelastung sowie die Gebührentarife sind mässig.

Aufgrund der Prüfung der Treuhand Valesia AG beantragt diese die vorbehaltlose Annahme der Jahresrechnung.

Liste der Zusatzkredite	
Nicht budgetierte Ausgaben (IR)	111'591.69
Wegsanierungen	18'700.60
Anschlussprojekte Umbau Bahnhof	14'983.85
GEP Genereller Entwässerungsplan	3'157.50
Sofortmassnahmen HWS Roorbach	71'714.39
Wässerwasserleite Äbibärgeri	3'035.35

Die Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden (VFFHGem) sieht in Artikel 69, Absatz 4, vor, dass Zusatzkredite über 50'000 Franken, die vom Gemeinderat im Rahmen seiner Kompetenzen beschlossen wurden, der Urversammlung zur Kenntnis zu bringen sind.

Baukostenabrechnungen

Gesundheitszentrum Region Stalden	3'399'973.35
Sportanlage Achersand, Tribüne	190'926.50

Bei beiden Bauabrechnungen sind wir genau im Budget.

FRAGEN UND DISKUSSION

Es liegt keine Wortmeldung vor.

ABSTIMMUNG

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung folgende Genehmigung:

Genehmigung Verwaltungsrechnung 2021	
Laufende Rechnung - Ertragsüberschuss	348'734.14
Nettoinvestitionen	3'095'548.32
Liste der Zusatzkredite	111'591.69
Baukostenabrechnungen	3'590'899.85

Die Versammlung genehmigt die Verwaltungsrechnung 2021 und die einzelnen Bauabrechnungen 2021 einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Traktandum 5 Informationen über laufende Projekte

Raumplanung: weiteres Vorgehen

Die eingegangenen Vorschläge des Mitwirkungsprozesses und die Einigungen der Einsprachen fliessen nun in die Überarbeitung des Raumkonzeptes ein. Das überarbeitete und von der Dienststelle für Raumentwicklung genehmigte Raumkonzept sollte in rund einem Jahr vorliegen.

Anschliessend wird dann der neue Zonenplan öffentlich aufgelegt und kommt zur Abstimmung durch die Urversammlung.

HWS Roorbach: Überblick

Ereignisse

- November 2020: Spontane Rutschung im Roorbach, welche Murgang auslöst und Strasse nach Staldenried flutet. Zudem starkes Anspringen der Quellen im Gebiet Roorbach. Wasseraustritte in ausgeprägten Trockenstandorten (Chalchtole: Vorkommen von französischem Tragant als Trockenanzeiger). Später wieder Rückgang der Quellschüttungen.
- März bis Juni 2021: Markierungsversuch mit Impfung Kraftwerksstollen beim Fenster Gspon. Kein Nachweis Tracer in den Quellen Roorbach.
- Juli/August 2021: Erneuter Quellansprung. Später wieder abklingen.
- August 2021: Rissbildungen in der Kuppe des Roorbachs. Metermächtige Versätze. Murgänge im Roorbach, welche die Strasse nach Staldenried verschütten.
- August 2021 bis jetzt: Überwachung mit GPS-Positionsloggern und Geodätik. Starke Verschiebungen im August, dann schnelles Abklingen im Herbst. Momentan still.
- Herbst 2021: Flussbauliche Massnahmen beim Roorbach-Durchlass unter der Strasse nach Staldenried.

Ursachenanalyse

- Instabilitäten generiert durch Wassereintritte in ansonsten trockenen Lockergesteinen. Beeinträchtigung der Gesamtstabilität des Hangs. Oberflächliche Instabilitäten an steileren Passagen (z.B. beim Gettiweg) führen zu spontanen Rutschungen, welche sich im Gerinne in Murgang transformieren.
- Erster Verdacht Stollentrockenlegung und -wiederflutung, da zeitliche Korrelation. Ausschluss dieser Hypothese durch den Markierungsversuch im Frühling 2021.
- Aktuelle Arbeitshypothese geologische und tektonische Gründe:
 - Im anstehenden Gebirge ist in den Bündnerschiefern ein Schichtglied mit karstanfälligen Marmoren vorhanden, welches unten und oben von wasserundurchlässigen Schiefern begrenzt wird. Dieses verbindet die Quellen Roorbach mit der Rosschumme.
 - In der Rosschumme Hänge mit schmelzendem Permafrost.
 - Rosschumme ist durch eine Störung mit dem Gspontälli, dem obersten Findletälli und der Nordseite des Simelihorns verbunden (inneres Nanztal, linkes Ufer), wo ebenfalls auftauende Permafrostgebiete vorhanden sind. Im obersten Findletälli existiert eine Mulde beim Lägunde Tschuggu, in welcher im August 2021 fliessend Wasser zu hören war.

Die Überwachung des Rutschhangs wird fortgesetzt.

Energiestadt Region Stalden

Die Region Stalden ist stolz, sich nun zu den über 400 Energiestädten der Schweiz zählen zu dürfen.

Die vier Gemeinden Eisten, Staldenried, Stalden und Törbel haben in diversen Bereichen weitreichende Massnahmen ergriffen, um einen aktiven Beitrag gegen den Klimawandel zu leisten. Die vier Gemeinden investieren aktiv in diesen Bereich und ergreifen wichtige Massnahmen zur Anpassung der lokalen Auswirkung des Klimawandels.

Das Label „Energiestadt“ wird durch den Trägerverein Energiestadt an Städte, Gemeinden und Regionen vergeben, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz, eine umwelt-verträgliche Mobilität und erneuerbare Energien engagieren. Sie werden dabei durch EnergieSchweiz unterstützt, dem Programm des Bundesrates zur Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energie mit freiwilligen Massnahmen.

Umfahrung Stalden

- Amtsblatt vom 22. April 2022:
Ausschreibung der beiden Baulose für Baumeisterarbeiten ausgeschrieben wurden:
 - T-Knoten Bielmatta
 - Kreisel Illas
- Die vergangenen zwei Jahre waren auch für den Kanton Wallis als Bauherr nicht ganz einfach mit den Corona Massnahmen. Auch die bereits mehrfach in der Presse genannte aktuelle Situation mit den Lieferproblemen trifft uns bei der Umfahrung von Stalden.
- Der Kanton Wallis ist jedoch zuversichtlich die geplante Eröffnung Ende 2023 zu schaffen.

Ortsdurchfahrt

- Die Kantonsstrasse H212 soll ab Anschluss Umfahrung Chinegga Brücke bis Abzweigung Törbelstrasse als «Ortsdurchfahrt» geplant respektiv gestaltet werden. So soll die Verkehrssicherheit erhöht und eine Verkehrsberuhigung erzielt werden.
- Die Gemeinde hat der Dienststelle für Mobilität mitgeteilt, welche Flächen wie Seitenstrassen, Plätze usw. in den Gestaltungsperimeter aufgenommen werden sollen.

Dorfzentrum Märtplatz

Tiefgarage «Märtplatz»:

Das neue Parkhaus wird voraussichtlich anfangs Juli in Betrieb genommen:

- Parkuhr Parkhalle Märtplatz:
 - unbegrenzt von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
 - maximal 2 Stunden von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 - die ersten 30 Minuten gratis
 - die Park-Jahresvignette hat hier keine Gültigkeit

Dankeschön für die schöne Eröffnungsfeier vom 23. April 2022 des neuen Dorfplatzes «Märtplatz».

Seilbahn Stalden – Törbel

- Die Gemeinde Törbel hat in Absprache mit dem Kanton Wallis der SPI Schmidhalter Partner Ingenieure AG im Juni 2020 den Auftrag erteilt, eine Vorstudie zu erstellen.
- Eine Seilbahnverbindung würde die verkehrstechnische Erschliessung von Törbel massgeblich verbessern. Eine Seilbahn garantiert ein besseres Kursangebot und eine massive Reisezeitverkürzung.
- Mit einer Anbindung an den Bahnhof Stalden kann ein veritabler öVHub Stalden geschaffen werden.
- Im Vordergrund steht zur Zeit das Ermitteln von idealen Linien-führungsvarianten.

Traktandum 6 Verschiedenes

Gesundheitszentrum Region Stalden:

Zu verkaufen : DG Duplexwohnung

MFH Heimat, Unneri Merje:

Die Gemeinde Stalden kann noch folgende Wohnung anbieten:

- Haus B - 2. OG - 5 1/2 Wohnung
 - Die Wohnung kann gekauft werden.
 - Die Gemeinde bietet Miete-Kauf-Verträge an, wobei sich die Mietpreise grösstenteils als Eigenkapital anhäufen.

Demnächst in unserer Gemeinde . . .

3. Juni 2022	Bergrennen Stalden - Moosalp
5. Juni 2022	Ride des Alps Moosalp
10. – 12. Juni 2022	Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest
17. Juni 2022	Tour de Suisse
18. Juni 2022	Walliser Bergführerfest
1. August 2022	1. Augustfeier Spiel- und Pauseplatz MZA St. Michael

FRAGEN UND DISKUSSION

PV-Anlage auf ARA-Dach

In einer Wortmeldung wird erwähnt, dass das Dach der ARA ein idealer Standort für eine PV-Anlage sei. Der Vorsitzende erklärt, dass er diese Anregung aufnimmt und mit dem Gemeindeverband, welcher Eigentümer der ARA ist diskutiert.

Luftseilbahn Stalden-Törbel

Die Luftseilbahn bringe auch Nachteile mit sich, so werde das Postauto wegfallen und die Erschliessung von Aussenquartieren benachteiligt. Der Vorsitzende erklärt, dass der Kanton in den laufenden Gesprächen signalisiert hat, dass eine reduzierte Anzahl von Postautokursen trotz dem Bau der Luftseilbahn bestehend bleiben soll.

Da keine weiteren Wortmeldungen fallen, beendet der Vorsitzende die Urversammlung: um 19:30 Uhr.

Der Protokollführer Hans Jörg Arnold.

sig. Joël Fischer
Gemeindepräsident

sig. Hans Jörg Arnold
Gemeinderatsschreiber